

## Umbruch in der Telekommunikationsbranche

### Veranstaltungsort/Anfahrt

Bäder Park Hotel Rhöntherme  
Harbacher Weg  
36093 Künzell (Fulda)  
Tel.: 0661/3 97-0



- ▶ mitten in Deutschland
- ▶ über die zentralen Autobahnen A66 und A7 erreichbar
- ▶ ICE/IC/IR Knotenpunkt
- ▶ nur ca. 10 Minuten per Taxi/Bus vom Bahnhof Fulda entfernt

Den genauen Anfahrtsplan erhalten Sie bei Anmeldung zusammen mit der Anmeldebestätigung.

*Wir wünschen Ihnen eine angenehme Anreise.*

**BHE** e.V., Feldstraße 28, 66904 Brücken,  
Telefon: 06386/9214-0, Fax: 06386/9214-99, E-Mail: info@bhe.de

### Übernachtungsmöglichkeiten

Wir haben für Sie im Tagungshotel ein Zimmerkontingent vereinbart. Bitte buchen Sie bis zum 26. Februar 2009 unter dem Kennwort BHE Ihre Übernachtung im Tagungshotel.

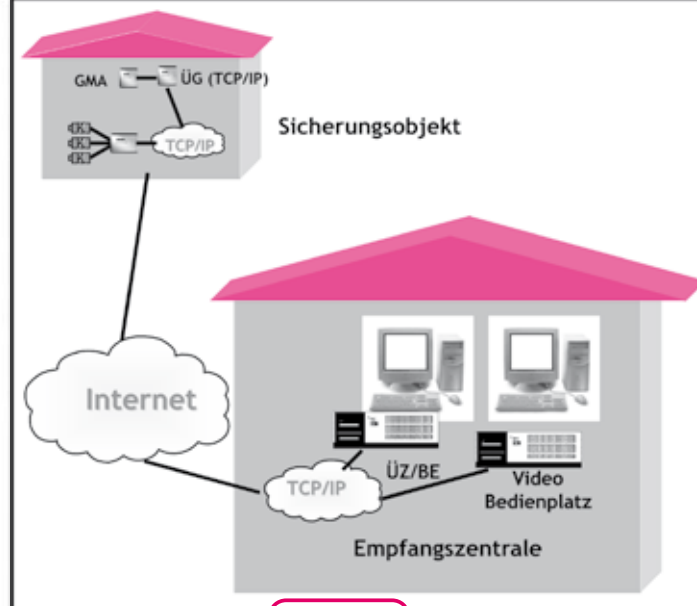
### Kosten

Euro 222,- für Mitgliedsunternehmen und Euro 369,- für externe Teilnehmer (jeweils zzgl. MwSt.). Darin enthalten sind die Kosten für das Seminar, die Seminardokumentation, die Pausengetränke sowie das gemeinsame Mittagessen. Nicht eingeschlossen sind Fahrt-, Übernachtungs- und weitere Verpflegungskosten.

### Tagungsleitung

Dr. Urban Brauer; BHE, Brücken  
Jörg Crauser; BHE, Brücken

## BHE - Fachseminar



**BHE**

Das Thema

**Umbruch in der Telekommunikationsbranche - „Next Generation Network“ Auswirkungen auf die Sicherheitsbranche**

**11./12. März 2009 in Fulda**

- **11.03.09: Seminar**
- **12.03.09: optionaler und kostenloser Workshop mit Praxisbeispielen**

**BHE-Akademie-GmbH**  
Feldstraße 28  
66904 Brücken  
(Fax: 06386/9214-99)

## Umbruch in der Telekommunikationsbranche



### Allgemeine Information

#### Zielsetzung/Zielgruppe

Die Telekommunikationsbranche in Deutschland steht in den nächsten Jahren vor einem gewaltigen Umbruch. Bisher getrennte Dienste wie Telefonie, Datendienste, Standleitungen werden Zug um Zug in ein neues, IP-gestütztes-Netz („Next-Generation-Network“ - NGN) überführt, da hierdurch für die Netzbetreiber nur noch der Betrieb, die Ressourcenbereitstellung und der Support für ein gemeinsames IP-Netz erforderlich ist. Die bisherigen Dienste werden in den nächsten Jahren „abgekündigt“, d. h. das Angebot und der Service wird zurückgefahren und nach einer Übergangszeit eingestellt. Diese Umstrukturierungen der Telekom-Dienstleistungen werden damit auch dramatische Auswirkungen auf die etablierten Techniken der Übertragung von Gefahrenmeldungen haben, diese betrifft z.B. die Übertragung von Brandmeldungen an die Feuerwehr, Überfall- und Einbruchmeldungen an die Polizei und/oder an Wach- und Sicherheitsunternehmen sowie Störungen an Instandhalter.

Dieses Seminar richtet sich primär an die technischen und vertrieblischen Mitarbeiter in Errichter- und Bewachungsunternehmen.

#### An-/Abmeldung

Anmeldeschluss ist 14 Tage vor Veranstaltungstermin.

Bei Abmeldungen, die später als zwei Wochen vor Veranstaltungstermin erfolgen, werden 50% der Teilnehmerkosten berechnet. Bei Abmeldungen, die später als drei Arbeitstage vor Termin erfolgen bzw. bei Fernbleiben o.ä., sind die gesamten Teilnehmerkosten zu zahlen.

Wir behalten uns vor, die Seminarveranstaltung abzusagen, sofern sich nicht mindestens 15 Personen zur Teilnahme anmelden. Bei Ausfall eines Seminars wegen Krankheit der Dozenten, höherer Gewalt o.Ä. werden die in Rechnung gestellten Lehrgangskosten erstattet, weitere Ansprüche an den Veranstalter können nicht geltend gemacht werden.

Wir haften nicht für Unfälle oder Beschädigungen, Verlust oder Diebstahl mitgebrachter Sachen.

Wir übernehmen keine Haftung für Schäden, die von und durch Teilnehmer verursacht werden.

**Hinweis: Bitte vergewissern Sie sich vor der Veranstaltung, dass Ihnen eine Anmeldebestätigung des BHE vorliegt.**

### Seminarablaufplan

●● 10.00 Uhr (11.03.2009)

#### Begrüßung / Einführung

#### Die Zukunft der öffentlichen Kommunikationsnetze unter dem Aspekt „Einführung des NGN“

- Analog, Datex-P, Standleitungen, ISDN
- Aussagen und Pläne der Netzbetreiber

#### Technische Grundlagen des NGN

- Struktur, Funktionen, Leistungsmerkmale

#### Auswirkungen des NGN auf die Sicherheitstechnik

- Migrationsszenarien für bestehende Anlagen mit ISDN- oder Analoganbindung
- Ersatzlösung für Datex-P und X.31

#### Installationsrichtlinien für Sicherheitssysteme bei der Nutzung von IP-Netzen

- Sicherstellung der Funktion und Verfügbarkeit
- Ersatzweglösungen über UMTS, GPRS und GSM

#### IP-Lösungen in der Praxis

- Erfahrungsbericht zu IP-basierenden Konzepten und Lösungen aus der Sicht von Errichtern und Leitstellenbetreibern

#### Referenten der Veranstaltung (11.03.09):

- S. Holzem**, Telefonbau A. Schwabe, Mönchengladbach
- U. Schwieger**, HeiTel Digital Video GmbH, Molfsee bei Kiel
- M. Weber**, Emil Weber GmbH & Co. KG, Siegen

#### Systemintegration auf allen Ebenen

- Möglichkeiten der gewerkeübergreifenden Systemintegration
- Systemebene
- Netzwerkebene
- Managementebene
- Technische Ausstattung von Notrufserviceleitstellen
- Anforderungen an moderne Alarm- und Videoempfangssysteme

#### Aktueller Stand der Richtlinien und geplante Neuerungen zum Thema IP

- DIN 14675, EN 50136-5, EN 50136-7, VdS 2471, VdS 2465, VdS 2311

●● ca. 16.30 Uhr Seminarende

#### 12.03.09: Workshop (kostenfrei): Konfiguration und Inbetriebnahme von Systemkomponenten (9 - ca. 15 Uhr)

- IP-Alarm-Übertragungsgeräte
- IP-Alarm-Empfangsgeräte
- Digitale Bildübertragungssysteme
- Videoempfangseinrichtungen

**beteiligte Hersteller (voraussichtlich):** Accellence, HeiTel, Honeywell, Mobotix, MS-Systeme, TAS, Telenot

### Anmeldung (Fax: 06386/9214-99)

Hiermit melden wir zum BHE-Fachseminar

## Umbruch in der Telekommunikationsbranche

[ ] 11.03.09 (Seminar, kostenpflichtig)  
 [ ] 12.03.09 (Workshop, kostenfrei) *(bitte Zutreffendes ankreuzen)*

Name: \_\_\_\_\_

Vorname: \_\_\_\_\_

Firma: \_\_\_\_\_

Straße: \_\_\_\_\_

Ort: \_\_\_\_\_

Telefon: \_\_\_\_\_

Telefax: \_\_\_\_\_

E-Mail: \_\_\_\_\_

Datum Unterschrift \_\_\_\_\_

(Bei Mehrfach-Anmeldung Blatt bitte kopieren)